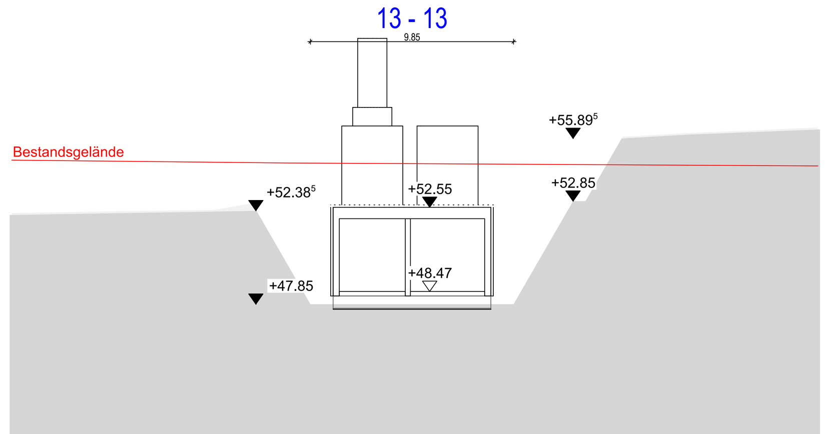
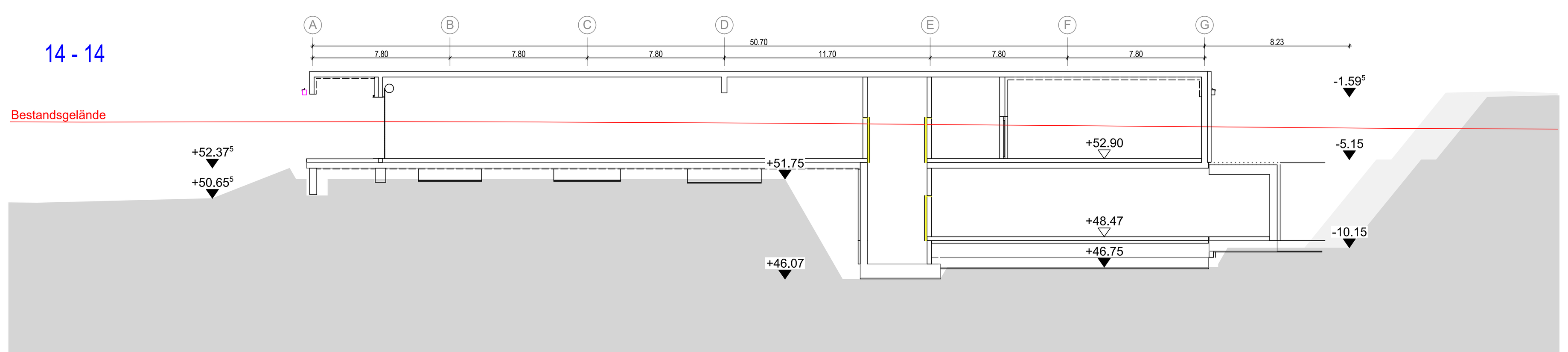
Servicegebäude u. Parkhaus - Querschnitte Gelände/Baugrube

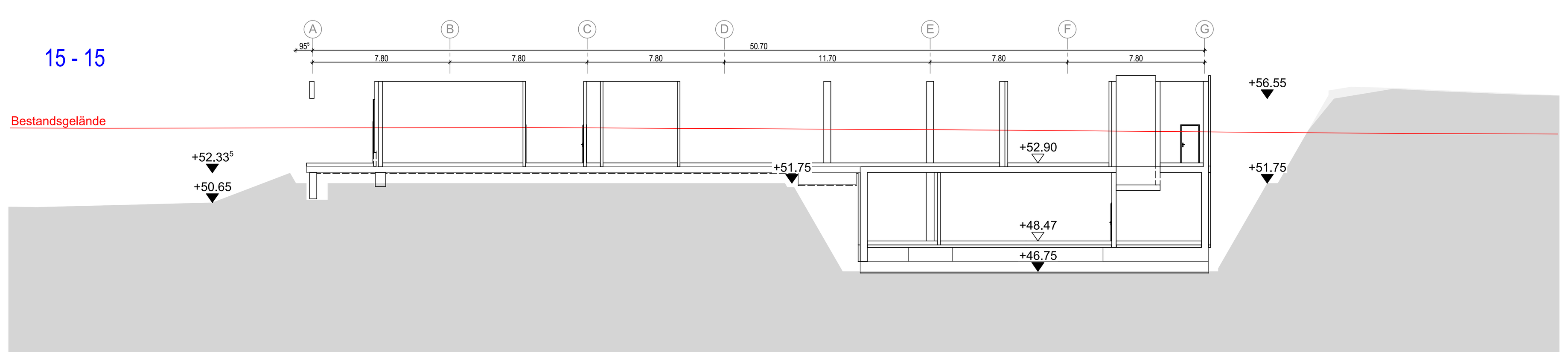
13 - 13



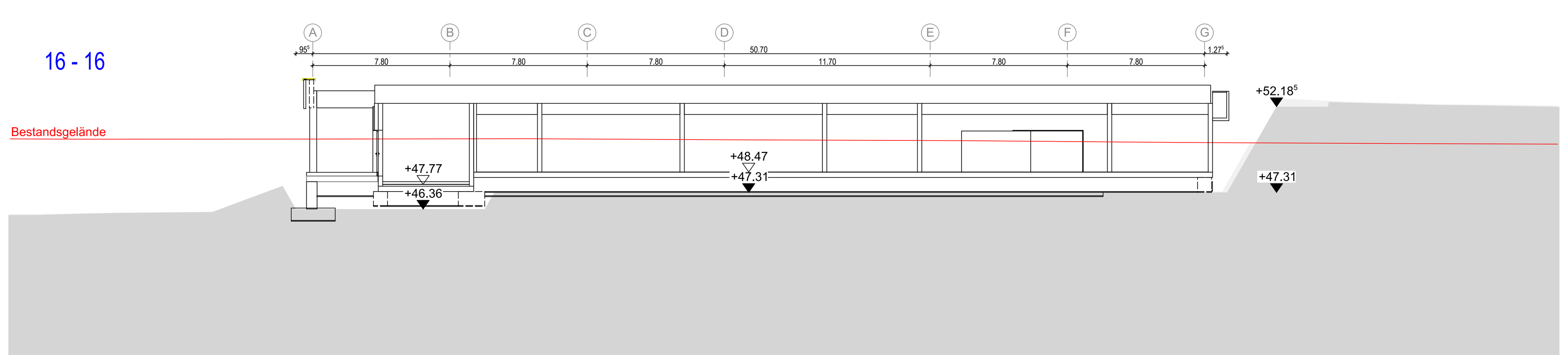
14 - 14



15 - 15

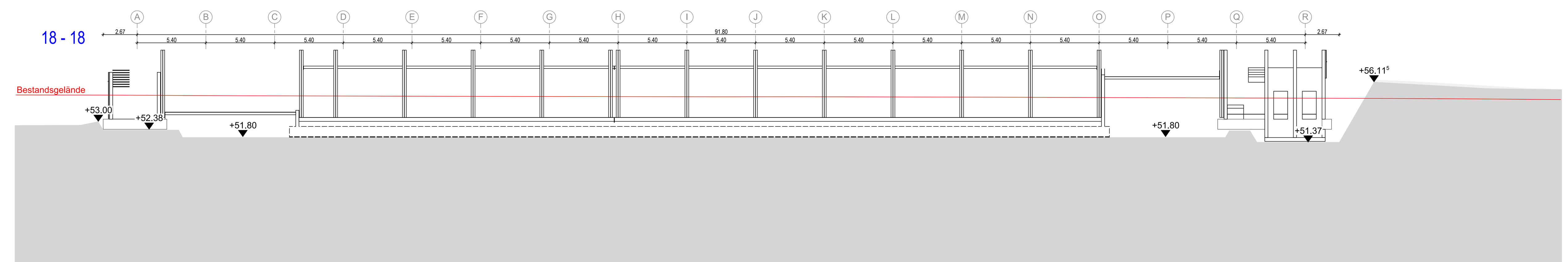


16 - 16

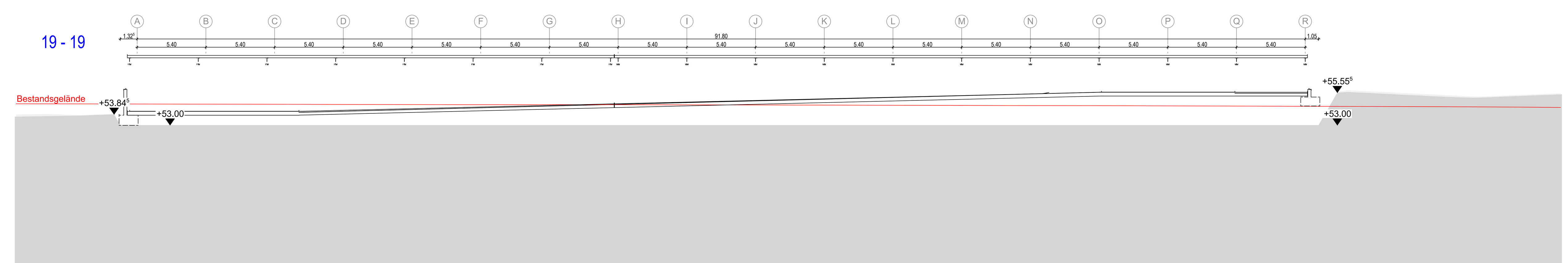


17 - 17

18 - 18



19 - 19



Legende Wandtypen:

Beton:
- Stahlbeton Außenwände als WU-Beton C30/37 bis C45/55
- Stahlbeton F-90A C30/37 bis C45/55
- Stahlbeton Brandwand C30/37 bis C45/55
- Stahlbeton-Fertigteil
- Beton unbewehrt

Mauerwerk:
- KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge geklebt, Rohdichteklasse = 1,8
- F90-A, KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge geklebt, Rohdichteklasse = 1,8
- F30-A, KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge geklebt, Rohdichteklasse = 1,8
- Brandwand, KS-Planstein im Dünnbettmörtel, Stoßfuge m. Nut u. Feder, Setzfuge geklebt, Rohdichteklasse = 1,8

Trockenbau:
- Trockenbauwand F0 beidseitig doppelt beplankt
- Trockenbauwand F90-A beidseitig doppelt beplankt gem. Systemhersteller
- Trockenbauwand F30-A beidseitig doppelt beplankt gem. Systemhersteller
- Trockenbauwand Vorsatzschale F0 einseitig doppelt beplankt Maße s. Grundriß
- Schachtwand F90-A Beplankung gem. Systemhersteller Maße s. Grundriß
- Gipskarton-Trockenputz im Klebeverfahren auf Stahlbeton/Mauerwerk

Plansymbolik:

- Wanddurchbruch HLS, Höhenangabe bezieht sich auf OK WD/UK Rohdecke
- Wanddurchbruch ELT, Höhenangabe bezieht sich auf OK WD/UK Rohdecke
- Deckendurchbruch HLS, bezieht sich auf die Decke über der dargestellten Ebene
- Deckendurchbruch ELT, bezieht sich auf die Decke über der dargestellten Ebene
- Kernbohrung mit Durchmesserangabe
- Hinweis auf existierende Wandabwicklung mit Nummer (10)
- Sonnenschutz-/Raffstore-Anlage (S)
- Wandverstärkung aus verzinktem Stahlblech in Trockenbauwänden
- Wandverstärkung aus Holzmehrschichtplatte in Trockenbauwänden
- Stahlhohlprofil 100x60 mm in Trockenbauwänden für den Einbau größerer Türanlagen
- OKFF im Grundriss / OKRF im Grundriss
- UKRD +3,00 / UKRD +2,50 Deckenversprung in Rohdecke
- UKFD +3,00 / UKFD +2,50 Deckenversprung in Fertig- bzw. abgeh. Decke
- -12,90 / -13,70 OK/UK von Bauteilen im Gründungsbereich
- F Feuerlöscher-Schrank Wandeinbau (6kg Pulverlöscher, 12 LE)
- F Feuerlöscher Aufputz (6kg Pulverlöscher, 12 LE)
- F Feuerlöscher Möbeleinbau (6kg Pulverlöscher, 12 LE)
- Wärmedämmung Mineralfaser
- Perimeterdämmung
- xxx

gängige Abkürzungen:

MW	Mauerwerk
STB	Stahlbeton
SB	Sichtbeton
GK	Gipskarton
OK	Oberkante
UK	Unterkante
LH	Lichte Höhe
BRH	Brüstungshöhe
UZ	Unterzug
ÜZ	Überzug
FF	Fertigfußboden
RD	Rohdecke
FD	Fertigdecke
DD	Deckendurchbruch
BD	Bodendurchbruch
WD	Wanddurchbruch
KB	Kernbohrung
STG	Steigung
WV	Wandverstärkung
WA	Wandabwicklung
PB	Strahlenschutz Bleigleichwert
HKV	Heizkreisverteiler

Türanforderungen:

Brandschutz:

ds	dichtschließend
RS	rauchdicht und selbstschließend
T30	feuerhemmend und selbstschließend
T30-RS	feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
T90	feuerbeständig und selbstschließend
T90-RS	feuerbeständig, rauchdicht und selbstschließend

Festlegung Türtechnik:

1	Obentürschließer
2	Obentürschließer mit elektromech. Feststellfunktion
3	Obentürschließer mit Freilauffunktion
4	Elektromech. Türantrieb
4.1	Elektromech. Türantrieb + Radarbewegungsmelder
5	Türsprechstelle mit ELT-Öffner in der Zarge
6	ELT-Öffner in der Zarge u. Vorrüstung f. Zutrittskontrolle
7	Elektromech. Schiebetürantrieb

Planlegende HLS:

Planlegende ELT:

Bemerkungen:

Alle Maße sind vom Unternehmer auf Übereinstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten genau zu prüfen und zu vergleichen, Unstimmigkeiten oder Abweichungen sind der Bauleitung umgehend zu melden.

Die Auflagen der Baugenehmigung sind zu beachten.

Die Architektenpläne sind nur in Verbindung mit dem Brandschutzkonzept und den zugehörigen Brandschutzplänen gültig.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Ausführungsplänen der Statik sowie der Fachingenieure der Bereiche ELT / HLS / Medizintechnik und der Fachfirmen.

Art, Größe und Lage der Schlitze und Durchbrüche sind den Ausführungsplänen der Fachingenieure der Bereiche HLS und ELT zu entnehmen.

Es darf nur nach den Architektenplänen gemauert werden. Alle nichttragenden Mauerwerkswände sind mit gleitendem Deckenanschluß auszuführen.

Die Montage der Trockenbauwände erfolgt auf der Rohdecke. Alle Trockenbauwände sind mit gleitendem Deckenanschluß bis UK Rohdecke bzw. UK Unterzug hochzuführen.

Sämtliche Durchbrüche in den Wänden und Decken sind nach der Installation gemäß den Brandschutzvorschriften und Wandqualitäten fachgerecht durch die entsprechenden Gewerke zu verschließen.

Tür- und Brüstungshöhen sind Rohbaunennmaße und beziehen sich auf die Oberkante Fertigfußboden.

Für die Decken- bzw. Bodenplanung sind gesonderte Verlegepläne zu beachten. Insbesondere gilt hier der Hinweis zu Störfeldern im Deckenbereich (Randfriese, deckenhohe Möbeleinbauten etc.). Die Montage der Abhänger muss nach der Montage der TGA-Trassen möglich sein, Abweichungen hierzu sind der Bauleitung mitzuteilen.

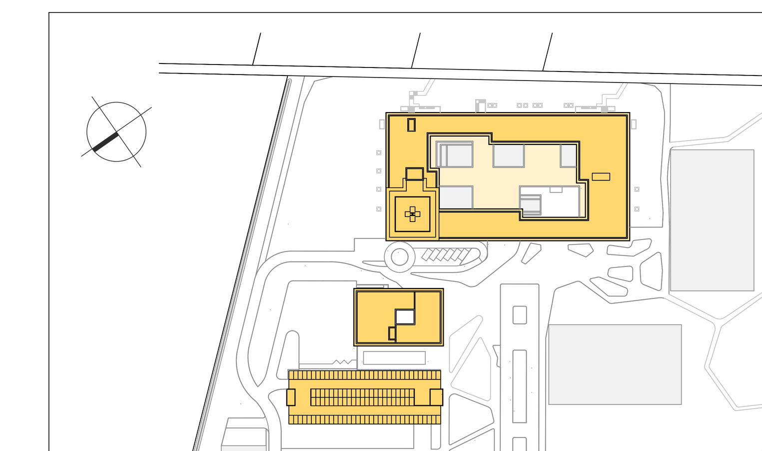
Alle Trassenführungen in den Fluren sind von den Installationsfirmen gemäß den Brandschutzvorschriften abzuschotten.

Höhenangaben zu abgehängten Decken sind den Eintragungen in den Grundrissen und Deckenplänen zu entnehmen.

Sanitärobjekte / Einbauteile HLS sind nachrichtlich übernommen, die Dimensionierung und Positionierung erfolgt durch die Fachplanung HLS.

Übersichtspläne sind nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung im Maßstab 1:50 gültig.

Index	Datum	gez.	Änderungen
1	10.07.24	Ste	Bodenplatte ZK 60cm (vorher 50cm), Höhenkoten angepasst
-	25.10.23	Ste	Erstellung Baugrubenplan



Bezugshöhen:

Untergeschoss OKFF:	Sockelgeschoss OKFF:	Erdgeschoss OKFF:	1.Obergeschoss OKFF:	2.Obergeschoss OKFF:	OK Attika:	OK Landeplatz:	OK Gebäude:
- 9,53 = 48,47 ü.NN	- 4,70 = 53,30 ü.NN	± 0,00 = 58,00 ü.NN	+ 5,00 = 63,00 ü.NN	+ 8,90 = 66,90 ü.NN	+ 14,20 = 72,20 ü.NN	+ 15,25 = 73,25 ü.NN	+ 20,30 = 78,30 ü.NN

Kliniken Landkreis Diepholz
Campus Zentralklinikum Landkreis Diepholz
27239 Twistringen

Neubau Zentralklinikum Landkreis Diepholz

Bauherr
Kliniken Landkreis Diepholz Grundstück GmbH & Co.
Amelogenstraße 14
49356 Diepholz
Fon 05441 972 100
Fax 05441 972 102
E-Mail diepholz@kliniken-lkd.de

Projektsteuerung
ENDERA-Gruppe GmbH
Wilhelmstraße 26
53721 Siegburg
Fon 02241 127397 0
Fax 02241 127397 99
E-Mail info@endera-gruppe.de
ENDERA GRUPPE Kompetenz im Gesundheitswesen

Planverfasser
LUDES
LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Elper Weg 88
45657 Recklinghausen
Fon 02361 9134-0
Fax 02361 9134-99
E-Mail recklinghausen@ludes.net

Architekt
LUDES Architekten - Ingenieure GmbH
Beethovenplatz 4, 80336 München
Fon 089 9292777-0
Fax 089 9292777-29
E-Mail muenchen@ludes.net

Tragwerksplanung
Horn + Horn Ing. Partnerschaft mbB
Doberaner Str. 155, 18057 Rostock
Fon 0381 375743 0
Fax 0381 375743 29
E-Mail info@hornundhorn.de

Brandschutz/Bauphysik
Sondermann + Möller
Kirchhellener Allee 70, 46282 Dorsten
Fon 02362 9500 0
Fax 02362 9500 50
E-Mail info@sondermann-moeller.de

Elektrofachplanung
Rieker Planungsgesellschaft mbH
Franklinstraße 61, 60486 Frankfurt a. M.
Fon 069 907216 0
Fax 069 907216 95
E-Mail info@ib-rieker.de

HLSK-Fachplanung
pinovaplan Ingenieurgesellschaft mbH
Paul-Thomas-Str. 58, 40599 Düsseldorf
Fon 0211 944777 0
Fax 0211 944777 28
E-Mail duesseldorf@pinovaplan.com

Medizintechnikplanung
HT-Hospitaltechnik Planungsge. mbH
Hohenzollernstraße 11, 47799 Krefeld
Fon 02151 9597 0
Fax 02151 9597 10
E-Mail HT-1212@ht-hospitaltechnik.de

Küchenfachplanung
Projekt Consult Großküchenpl. GmbH
Münchener Str. 48, 45145 Essen
Fon 0201 8148 0
Fax 0201 8148 300
E-Mail info@pcg-essen.de

Freianlagenplanung
Kerck+Partner Landschaftsarch. mbB
Podbielskistraße 30, 30163 Hannover
Fon 0511 955 744 0
Fax 0511 955 744 33
E-Mail info@kerck-partner.de

Leistungsphase	Planersteller	Blattgröße	Druckdatum
Ausführungsplanung	**Peter Stefan**	**841 / 1400 mm**	**07.11.2024**

Planinhalt
Zentralklinik/Servicegebäude/Parkhaus
Grundrisse und Schnitte Baugrube 5/6

ZLD01-21_AP_AR_SG_LP_BG_5v6_-_1.200